



Wolfgang Gabrutsch
ins PEB gewählt

20 Jahre
Rhein-Main-Donau-Kanal



AUS MEINER SICHT

Geschätzte IPA Mitglieder!

Kürzlich war ich Gast und auch ein bisschen Gastgeber beim 50. Geburtstag der Landesgruppe Tirol. Da konnte man sie sehen, die so genannten Buckler. Das sind jene IPA Mitglieder, die derartige Veranstaltungen überhaupt ermöglichen - durch freiwillige, ausdauernde, gewissenhafte Arbeit. Sie geben ihr Bestes, obwohl oder gerade weil sie Amateure sind.

Und dann gab es internationale Neuwahlen, wie man in diesem Magazin nachlesen kann. Über viele Monate kämpften die Kandidaten um Vertrauen und Positionen - in Newslettern und auf Facebook. Manchmal konnte ich mich des Eindrucks kaum erwehren, es ginge hier um US-Präsidentenwahlen. Alles wie im richtigen Leben.

Natürlich sind wir nicht der oft zitierte Kaninchenzüchterverein von nebenan, sondern eine weltumspannende Organisation mit mittlerweile über 400.000 Mitgliedern in 62 Nationen. Da gehört auch die Fähigkeit dazu, richtig zu repräsentieren. Doch was „oben“ vielleicht zu viel repräsentiert wird, wird es „unten“ auf jeden Fall zu wenig. Die Buckler haben halt keine Lobby. Sie haben nichts, außer servo per ami-

keco in ihrem Herzen stehen. Ihr ganz großer Vorteil dabei ist, dass sie die Freude der anderen direkt miterleben dürfen, sei es bei Festen oder bei Benefizveranstaltungen. Das entschädigt dauerhaft für alle Mühe!



Und so ziehe ich folgendes Resümee: wir brauchen die Repräsentanten, und wir ziehen imaginär den Hut vor den Bucklern, denn ohne Letztere hätte die „oben“ gar keine Aufgabe. So ist es im Dienst und auch im Verein.

Wenn Sie wieder eine IPA Veranstaltung besuchen, denken Sie bitte an die vielen guten Geister vor und hinter den Kulissen - Amateure im Sinne der guten Sache.

Herzlichst Ihr Klaus HERBERT
 Pressereferent und Chefredakteur
panorama@ipa.at

INTERN + INTERNATIONAL



DIES UND DAS



Seite 7

NATIONAL



Seite 30

IPA-Press	3	Die liebe Post...	3	Burgenland-Rundschau	19
20 Jahre Rhein-Main-Donau-Kanal	7	Usbekistan ist angesagt	3	Kärnten-Puzzle	21
XX. IPA World Congress - Israel	11	Große Ehre für Fehringer	3	Niederösterreich-Palette	23
IPA Österreich Event 2013	13	Terminkalender	5	Oberösterreich-Aktuell	25
Kulturreise nach Kazan und Moskau	15	Vollautomatische Polizeistation	5	Salzburg-Blicke	27
Prof. Hans Viertler	15	Aus dem Urlaub	5	Steiermark-Perspektiven	29
IV. Inter. Freundschaftstreffen	17	Waldschule auf Sommerfrische	17	Tirol-Mosaik	30
		IPA-Boutique	35	Vorarlberg-Kaleidoskop	31
				Wien-Spektrum	33

Soweit in diesem Magazin personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen.

IMPRESSUM

Herausgeber: International Police Association (IPA), Österreichische Sektion | A-1010 Wien | Schottenring 16 | Mobil: 0676/ 68 67 761 | www.ipa.at | E-Mail: austria@ipa.at
Pressereferat: Klaus Herbert | **Chefredakteur:** Klaus Herbert | **Landesredakteure:** Wolfgang Bachkönig (B) Erwin-Thomas Weger (K) Verena Fuchs (NÖ) Otto Steindl (OÖ) Dietmar Weissmann (S) Günter Pratter (St) Klaus Herbert (T) Peter Magg (V) Franz Führung (W) | **Cover:** Foto Otto Steindl
Medieninhaber (Verleger): IPA Verlagsgesellschaft mbH | A-8073 Feldkirchen bei Graz | Gmeinerstraße 1-3 | Tel.: 0316/295105 | Fax: 0316/295105-43 | E-Mail: office@ipa-verlag.at | www.ipa-verlag.at
Geschäftsführung: Mario Schulz | **Ass. der Geschäftsführung:** Prokuristin Roswitha Schwab | **Produktionsleitung:** Klaus Scheer | **Grafik:** Klaus HERBERT, Anita Fliesser
Leitung der Anzeigenabteilung: Carina Winkler | **Hersteller (Druck):** Druckhaus Thalerhof - Feldkirchen bei Graz
Erscheinungsweise: 6 Ausgaben jährlich. | Für Mitglieder kostenlos | **Für zusätzliche Bestellungen Abonnentenpreis:** 6 Hefte € 15,- inkl. MwSt., Porto und Versandkosten. | Für Interessenten im Ausland gilt der gleiche Preis, Porto und Versandkosten müssen jedoch vom Bezieher bezahlt werden. Die Beiträge dieses Hefes werden im IAC (International Administrative Center) registriert.
 --- Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers und des Medieninhabers! ---



Die Post bringt **nicht** allen was...

...aber manchen bringt sie mehr, als ihnen lieb ist. So geschehen Ende Juli 2012. Ein IPA Freund aus Grödig geht zum Briefkasten, weil er sich aufs neue IPA Panorama freut. Und es ist tatsächlich an seinen Namen zugestellt. Doch siehe da: er findet noch 32 (zwei- unddreissig!) weitere IPA



Panorama Augustausgaben, jede von ihnen an ein IPA Mitglied in Grödig namentlich adressiert.

Was der Zusteller damit bezwecken wollte wissen wir noch nicht. Aber wir werden es vielleicht herausfinden und im nächsten IPA Panorama darüber berichten.

Was wir bis heute nicht herausgefunden haben: Was bewegt einen Zusteller, einen IPA Brief als „unzustellbar“ zu kennzeichnen und zurückzusenden, obwohl die Adresse auf Punkt und Beistrich stimmt und der Empfänger schon 10, 20, ja sogar 30 Jahre an dieser Anschrift wohnt?

Das Leben ist schon ungerecht bei der Österreichischen Post - der eine bekommt alles, der andere dafür nichts. Wenn's gratis wäre, könnten wir über diesen Spaß lachen, doch leider ist der Spaß sauteuer, was das Porto anbelangt. Ganz zu schweigen vom Ärger.

Falls Sie sich fragen, wo der Salzburger IPA Freund zu finden ist? Wahrscheinlich in Grödig von Briefkasten zu Briefkasten unterwegs, denn die Post hat diese Affäre vorerst wenig interessiert.

Usbekistan ist angesagt

Wenn Sie Harald Albrecht, den Reisesekretär der IPA Niederösterreich, treffen, dann fragen Sie ihn, welche Länder auf dieser Erde er noch nicht besucht hat. Das geht schneller.

Albrecht ist ein Garant für echte IPA Reisen, also einer, der zeigt, wie es geht. Dort, wo andere glauben, sie seien im unbesiedelten Terrain, findet er immer noch einen Polizisten und zieht ein nettes Gastgeschenk aus der Tasche.

Für 2013 bereitet er wieder eine Traum-Erlebnisreise nach Usbekistan vor. Dazu kann man bei ihm nachlesen: „Usbekistan war und ist nie überlaufen, dazu ist es zu wenig als Reiseland bekannt. Reisen in Usbekistan ist wie in eine andere Welt zu kommen, man wird in Medresen (Häuser des Wissens- früher waren es Koranschulen) aus dem 15., 16., Jh. geführt, lernt die Mausoleen aus alter Zeit kennen und wird die Geschichte des „großen“ TIMOR (Eroberer bis Indien)



- sein Spruch aus 1380 - „zweifelst du an unserer Macht- schau auf die Bauten“ – vorgetragen bekommen“.

Die Flüsse durch Usbekistan wurden bereits in der Antike erwähnt.

12 - 14 Tage für eine Besichtigungstour von Usbekistan sind ein Mindestmaß, wird sehr empfohlen – die Reise zu den prächtigsten Bauten des Islams...“

USBEKISTAN – reisen im „Herzen“ der Seidenstraße vom 03.-14.04.2013.

Alle Details gibt es auf www.ipa-noe.at.

Große Ehre für Rupert Fehring



vinr. Landespolizeikommandant von NÖ, Generalmajor Franz Popp, B.A., Generaldirektor für die öffentliche Sicherheit, Dr. Herbert Anderl, Bundesministerin für Inneres, Mag. Johanna Mikl-Leitner, Generalmajor Rupert Fehring, Sicherheitsdirektor (jetzt LPD) von NÖ, Dr. Franz Prucher, Sicherheitssprecher Abg. zum NÖ LT, Mag. Gerhard Karner.

Rupert **Fehring** bekam von Frau BM Mag. Johanna **Mikl-Leitner** am 9. August 2012 die Dekrete zur Verleihung des Großen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik Österreich und zur Verleihung des nächsthöheren Dienstgrades „Generalmajor“ überreicht.

Der Festakt fand im Rahmen der Verleihung der Sicherheitspreise für das Bundesland NÖ in St. Pölten statt. Rupert begeht heuer auch sein 40-Jahre-IPA-Jubiläum. Er unterstützte die IPA wo er nur konnte. Wir freuen uns mit ihm und gratulieren ganz herzlich!

Das IBZ Schloss Gimborn hat bereits das Jahresprogramm 2013 veröffentlicht, zu finden auf <http://Service.ipa.at> und im nächsten IPA Panorama. Der Bildungsscheck wurde aufgestockt.





-- WO MAN SICH TRIFFT --

19.10. VB Landeck: Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen.
20.10. Linz: 19. Internationale APICA-Sammlerbörse.
25.-28.10. LG Burgenland: 50 Jahre IPA Burgenland.
07.11. VB St. Pölten Stadt: Clubabend.
13.11. LG Salzburg: Stammtisch.
16.11. VB Graz: Filmvortrag.
16.11. VB Imst: Clubabend
23.11. VB Steyr: Jahresabschlussfeier.
30.11.-02.12. LG Kärnten und VB Oberkärnten: 26. Krampuskränzchen.
01.-02.12. VB Imst: XII. Imster IPA-Advent.
05.12. VB St. Pölten Stadt: Clubabend.
11.12. LG Salzburg: Stammtisch.
14.12. VB Imst: Clubabend.
30.05.-02.06. 50 Jahre IPA Wr. Neustadt - IPA Österreich Event 2013 - alle Landesgruppen treffen sich! 

-- AUF REISEN GEHEN --

07.11. VB Krems/Wachau-Horn-Zwettl: I. Theaterfahrt ins Simpl.
08.-09.12. VB Graz: Weihnachtsmarkt Hallstatt.
08.12. VB Krems/Wachau-Horn-Zwettl: Christkindlmarkt in Steyr.
16.12. VB Graz-Umgebung: Wolfgangseer Advent.
01.01.13 LG OÖ. „Goldenes MYANMAR mit Wasserfest“.
03.-15.02. Mit Georg Gruber nach Togo und Benin.
03.-14.04. Mit Harald Albrecht nach Usbekistan.
11.-23.05. Mit Harald Albrecht Flusskreuzfahrt zur Krim.
03.-16.09. Rund ums Schwarze Meer mit Georg Gruber.

-- SPORT UND SPIEL --

26.01.-02.02. LG Kärnten: Jubiläumsskiwoche der IPA Oberkärnten.
--

<http://termine.ipa.at>

Vollautomatische Polizeistation

Betreten kann man sie noch, die frühere Station der Stadtpolizei St. Gallen in der Schweiz. Doch heute erwartet den Hilfe Suchenden anstatt eines hilfsbereiten Polizisten ein Metallkasten mit Sprechtafel und Lautsprecher sowie eine Videokamera. IPA Freund Franz **Luger** war über diese Art der Wegrationalisierung so verblüfft, dass er uns das Foto schickte.



Jetzt planen: 20 Jahre IPA Tapolca

Die ungarische IPA Tapolca feiert nächstes Jahr ihr 20jähriges Jubiläum vom 5.-9. September. Das Programm gibt es auf <http://termine.ipa.at>. Achtung! Die richtige Bankleitzahl zur Überweisung der Anzahlung lautet

IBAN: HU05 1177 5489 4214 5888 0000 0000
BIC (SWIFT) Code: OTPVHUHB.

Unsere ungarischen IPA-Freunde freuen sich auf österreichischen Besuch.

Aus dem Urlaub

Abenteuer Namibia

IPA Freund Erich **Müller** war wieder einmal in Namibia. Seit 32 Jahren fährt er dorthin. Doch diesmal hat er schaurige Geschichten erlebt. Hier ein Auszug. Die ganze Story gibt es auf www.ipa.at.



An einer Stopptafel mitten in der Wildnis war eine Polizeikontrolle aufgebaut. Jeder musste zahlen, ob er gestoppt hatte oder nicht. „Bei einer kleinen „Gabe“ zum Ankauf von Getränken, würde der Polizist uns ohne zu bestrafen weiter fahren lassen. Nachdem ihm meine Gattin 100.- ND (10.- €) auf sein Verlangen verdeckt aus dem Auto gab, dies sollten seine Kollegen nicht sehen, konnten wir unsere Fahrt fortsetzen. Er bzw. seine Kollegen hielten während dieser Amtshandlung noch 2

PKW mit Urlaubsgästen an und kassierten. Ein älteres Ehepaar hatte auch seinen Wagen an der Stopptafel angehalten und wurde wegen dieser und angeblicher Missachtung der Gurtenpflicht (beide waren sicherlich angegurtet) abgestraft. Gleichzeitig sah ich, dass Lenker von Fahrzeugen mit dunklerer Haut als ich, ohne anzuhalten und unter Duldung der Polizisten, dort durchfahren. Meinen IPA-Ausweis behielten die „Polizisten“.

20 Jahre Rhein-Main-Donau-Kanal

Von Konsulent Kapitän Otto Steindl / Linz

Der 25. September 1992 wurde nach einer Bauzeit von 32 Jahren zum Markstein in der Entwicklung des europäischen Schiffverkehrsnetzes. Die festliche Eröffnung erfolgte unter dem Motto: "Der europäische Traum wurde Wirklichkeit". Es steht eine durchgehende Wasserstraßenverbindung von der Nordsee bis zum Schwarzen Meer, mit einer Länge von 3500 km zu Verfügung. Die Rhein-Main Donau AG feiert heuer das zwanzigjährige Bestehen.

Der Kanal: Der Main-Donau-Kanal (MDK) verbindet den Main bei Bamberg mit der Donau bei Kelheim

Technische Daten des Kanals: Länge: 171 km. Schleusen: 16, Nutzlänge: 190,0 m Nutzbreite: 12,0 m, Hubhöhe: 5,29 m Forchheim bis 24,67 in Leerstetten, Eckersmühlen und Hilpoltstein.

Bauart: überwiegend Sparschleusen mit 3 seitlich angeordneten Sparbecken (ergibt 60 % Wasserersparnis). Nordrampe: 11 Schleusen von Bamberg bis Hilpoltstein, Südrampe: 5 Schleusen von Bachhausen bis Kelheim. Scheitelhaltung zwischen den Schleusen Hilpoltstein und Bachhausen Länge: 17 km. Wasserspiegelhöhe: 406,0 m ü. NN überwindet die europäische Wasserscheide zwischen Nordsee und Schwarzem Meer. Die Sparschleusen Leerstetten, Eckersmühlen und Hilpoltstein mit je 24,67 m Hubhöhe sind die höchsten Kamerschleusen in Deutschland. Der Streckenabschnitt in der Scheitelhaltung auf einer Höhe von 406 Meter über Normalnull (NN) ist meines Wissens, der höchste Schifffahrtskanal in Europa.

Die Wasserbrücke in Fürth bei Nürnberg trägt die Schiffe in 15 Meter Höhe über eine vierspurige Autostrasse und über den Fluss Rednitz.



Wasserbrücke bei Fürth-Nürnberg.

allgemein in Europa von über 60 Prozent, dem schon jetzt drohenden Verkehrsinfarkt auf den Straßen und den zunehmenden Engpässen auf den Schienen, sind Verlagerungen von Gütertransporten auf die Wasserstraße zu erwarten. Für den Güterverkehr zwischen Ost- und Westeuropa wird dies aufgrund der EU - Osterweiterung und der unzureichenden Straßenverhältnisse in den Balkanstaaten besonders zutreffen. Eine bedeutende Rolle wird die Binnenschifffahrt künftig im kombinierten Verkehr spielen. Insbesondere der Containerverkehr dürfte in der Binnenschifffahrt weiterhin überproportional steigen. Seit der Kanaleröffnung wurden über 150 Millionen Tonnen Güter befördert.

Fahrgastschifffahrt: Ein unerwarteter Boom und auch bis jetzt immer noch steigende Tendenz sind seit der Eröffnung im Flusskreuzfahrtenverkehr zu verzeichnen. Im Jubi-



Schleuse Hilpoltstein, hier geht's 24,67 m rauf oder runter.



An manchen Stellen ganz schön eng.

Güterverkehr: Nach zwanzig Jahren durchgehender Schifffahrt zwischen Rhein und Donau über den Main-Donau-Kanal sind die für den Kanalbau zugrundeliegenden Verkehrsprognosen in der Praxis bei weitem übertroffen. Bei der neuerdings prognostizierten Zunahme des Güterverkehrs

läumsjahr 2012 bewegen sich rund 150 Kabinenschiffe aus sechs Nationen über den Kanal. Die letzten Neubauten haben eine Länge von 135 Meter und eine Breite von 11,45 Meter. Dies ist die gesetzliche Norm für Einzelfahrer am Main und am Kanal. Sie haben eine Passagierfrequenz von bis zu

Editor: Otto Steindl

170 Personen. Beim Flaggenanteil ist die Schweiz noch knapp vor Malta; dann folgen Deutschland, Holland, Frankreich und Bulgarien. Es gibt natürlich noch die Flaggen der Ukraine, Rumäniens und ein einziges Schiff mit österreichischer Flagge. Aber diese befahren aufgrund ihrer Größe nicht den Kanal. 2,7 Millionen Fahrgäste wurden bisher an Bord der Schiffe, die über den Kanal fahren, gezählt.

Wasserschutzpolizei am Kanal: Auf der 171 km langen Kanalstrecke zwischen Bamberg und Kelheim arbeiten drei Wasserschutzpolizeigruppen, bzw. Wasserschutzpolizeistationen: Bamberg mit einem Aufsichtsbereich von 33 km, Nürnberg mit 67 km und Beilngries mit 71 km. Aber auch die Strompolizei des Wasser- und Schifffahrtsamtes Nürnberg ist am Kanal im Einsatz.



Scenic Sapphire Länge 135 m.

Kanalsperren: Weil die Schleusen auch einmal repariert werden müssen, ist der Main-Donau-Kanal einmal im Jahr, im April, für drei Wochen komplett gesperrt. Obwohl der Schifffahrt der Termin zwei Jahre vorher bekannt ist, kommt es durch diese Maßnahme für die Binnenschifffahrt immer wieder zu einem Schiffsstau.



Wasserschutzpolizei Nürnberg auf Patrouillenfahrt.

Schifffahrtspolizei WSA Nürnberg.



Eisfahrt am Kanal

Ein weiteres Handicap ist der Winter. Hier kommt es schon vor, dass bei lang anhaltenden extremen Minusgraden der Kanal, speziell in der Scheitelhaltung, das ist der höchste Punkt, bis zu drei Wochen zufriert. Im Altmühltal bei Essing befindet sich diese Holzbrücke. Sie ist mit 189,91 m die zweitlängste Holzbrücke Europas. Für die Schifffahrt allerdings ist es makaber, denn genau in der Mitte ist sie am niedrigsten!



Holzbrücke in Essing.

Abschluss: Durch die Weitsicht verantwortungsbereiter Politiker entstand der heutige Rhein-Main-Donau-Kanal, der es der Wirtschaft ermöglicht, mit einem umweltfreundlichen Transportmittel große Mengen an Gütern über große Entfernungen kostengünstig zu befördern. Wenn es den Kanal nicht gäbe, müsste er jetzt gebaut werden. Ich wünsche allen Kanalfahrern „Allzeit gute Fahrt in Gottes Namen und die berühmte Handbreit Wasser unter dem Kiel“.





XX. IPA World Congress – Eilat, Israel

Eine neue Ära beginnt...

International war seit Jahresanfang klar, dass dieser kein Kongress wie jeder andere werden wird. Nach 12 Jahren Amtszeit kandidierte der Cyprische Michael ODYSSEUS, nicht mehr für die Funktion des Internationalen Präsidenten. National wurde vom Bundesvorstand der Landesgruppenobmann von Kärnten, Wolfgang GABRUTSCH, als Kandidat für PEB-Funktionen ausgewählt und nominiert.

Die Wahlen:

Für die Funktion des Internationalen Präsidenten kandidierten erwartungsgemäß zwei, bereits dem PEB angehörige Funktionäre, nämlich der Intern. Generalsekretär George KATSAROPOULOS (GR) und der Intern. Schatzmeister Pierre-Martin MOULIN (CH). Für Spannung sorgte die schwedische IPA-Präsidentin, May-Britt RINALDO, welche als erste Frau in der Geschichte der IPA, den Anspruch auf diese Führungsposition erhob. Im ersten Wahlgang erhielt sie leider nur 11 Stimmen – KATSAROPOULOS (26) / MOULIN (22). Im 2. Wahlgang gingen überraschend alle „Rinaldo-Stimmen“ an MOULIN, sodass er mit den Stimmen von 33 Sektionen zum neuen Präsidenten gewählt wurde.

Die Wahlen und Stichwahlen für die Funktion der Vize-Präsidenten erbrachten folgendes Ergebnis:

1.VP – Gal SHARON (IL);
 2.VP – Werner BUSCH (DE)
 3.VP – Kees SAL (NL).
 In den weiteren Wahlgängen konnten sich George KATSAROPOULOS als Intern. Generalsekretär und Stephen CROCKARD (UK) als sein Stellvertreter behaupten. Für die Position des Intern. Schatzmeisters gab es nur eine Nominierung und wurde Romain MINY (LU) per Akklamation einstimmig gewählt. Als stellvertretender Schatzmeister wurde unser Wolfgang GABRUTSCH gewählt und setzte er sich mit 32 Stimmen gegen den Präsidenten der Sektion Malta, Dione BUGEJA durch.

Zum Berater (Adviser) des neuen Präsidenten wurde für die Dauer eines Jahres der scheidende



Präsident, Michael ODYSSEUS gewählt. Namensliste siehe Kasten auf der nächsten Seite.

Die Anträge:

Der Delegiertenversammlung lagen 11 Anträge des PEB in internen Angelegenheiten und 19 Anträge der Sektionen zur Beratung und Entscheidung vor. Erwähnenswert für Sie als interessiertes Mitglied dürften folgende Entscheidungen sein:
Ungarn: Kandidatur zum PEB ist nur mit Unterstützung der Heimat-Sektion zulässig – angenommen;
Italien: Beitragsreduzierung für Italien wegen Wirtschaftskrise – abgelehnt;
Niederlande: Statutenänderung mit nur 50 % der Stimmen – zurückgezogen;
Russland: Einführung von Russisch als Konferenzsprache – angenommen;

Slowenien: Internationale Festlegung des 5. Juni als „IPA-Tag“ - abgelehnt;
Türkei/United Kingdom: die Mitglieder der Fachkommissionen sollen nicht nominiert, sondern gewählt werden – abgelehnt.

Die Zukunft:

Mit der Wahl von Pierre-Martin MOULIN hat die Delegiertenversammlung das Präsidentenamt radikal verjüngt. Der 42-jährige Schweizer aus dem Wallis ist seit 2003 Internationaler Schatzmeister und hat durch seine perfekte Arbeit und klare Ziele international überzeugen können. Seine Nachfolge als Internationaler Schatzmeister (IT) tritt der Luxemburger Romain MINY an, der bereits seit 2000 als stellvertretender Schatzmeister perfekte Arbeit geleistet hat.



vlnr. GS Otto König, IEC Delegierter Alois Kalcher, Int. Präsident Pierre Moulin, AIT Wolfgang Gabrutsch.



Nach 12 Jahren übergibt Machael Odysseos das Amt an Pierre Martin Moulin.



Gespannt verfolgen Österreichs Repräsentanten die Reden.



Süßer Trost für die tapfere May-Britt RINALDO.

Erfreulich und ehrenvoll für die IPA Österreich, dass die Delegiertenversammlung als höchstes Gremium der IPA, unseren Wolfgang GABRUTSCH in die verantwortungsvolle Funktion des stellvertretenden Internationalen

Schatzmeisters (AIT) berief. Mit seinem Engagement in der Intern. Berufskommission und in der Verwaltung des „Arthur Troop-Stipendiums“ konnte er sich international profilieren und seine Leistungsfähigkeit unter Beweis stellen.

Wir dürfen hoffen, daß uns Wolfgang in der IPA Kärnten erhalten bleibt und ihm für die nächsten drei Jahre viel Erfolg bei der Verwaltung der Internationalen Kasse wünschen.

PEB – Permanent Executive Bureau ab dem 20. IWC 2012 in Eilat:

- Internationaler Präsident (IP)
Pierre-Martin MOULIN (CH)
- 1.Intern.Vize-Präsident (1.IVP)
Gal SHARON (IL)
- 2.Intern.Vize-Präsident (2.IVP)
Werner BUSCH (DE)
- 3.Intern.Vize-Präsident (3.IVP)
Kees SAL (NL)
- Intern. Generalsekretär (ISG)
Georgios KATSAROPOULOS (GR)
- Intern. GS-Stellvertreter (AISG)
Stephen CROCKARD (UK)
- Intern. Schatzmeister (IT)
Romain MINY (LU)
- Intern. stv. Schatzmeister (AIT)
Wolfgang GABRUTSCH (AT)
- Berater
Michael ODYSSEOS (CY)
- Rechnungsprüfer
Demetris DEMETRIOU (CY)
Michael WALSH (IE)

Oft gestellt Frage:

**SERVO PER AMIKECO
welche Sprache?**

Unser Leitmotiv ist nicht Italienisch oder Lateinisch, sondern in ESPERANTO definiert. Wer mehr über die Universalsprache Esperanto wissen will, kann sich unter www.lernu.net umfassend informieren.

Für Detailfragen steht der Delegierte des Esperanto-Weltbundes, Mag. Walter **Klag**, unter esperanto@chello.at IPA-Mitgliedern gerne zur Verfügung.

IPA Österreich Event 2013

Vom 30.05. - 02.06.2013 feiert die IPA Wiener Neustadt ihren 50. Geburtstag. Die Mitglieder des Bundesvorstands haben diese Veranstaltung zum IPA Event 2013 erkoren.

Alle Landesgruppen und ihre Verbindungsstellen planen diesen Termin ein. So sind auch Gemeinschaftsanreisen möglich. Fragen Sie nach!

Unsere IPA-Freunde bringen Ihnen Land und Leute näher. So geht es auf die Hohe Wand und zum EKO Cobra, es gibt eine Stadtbesichtigung, einen Galaabend und einen Festgottesdienst in Maria Schutz.

Anmeldeschluss ist der 28.02.2013 (nemesch@tele2.at) Details auf www.ipa-noe.at Anfragen an: wr.neustadt.noe@ipa.at



Kulturreise nach Kazan und Moskau



Für Mitglieder der IPA gilt der Leitspruch „in Freundschaft dienen“ weit über alle Landesgrenzen. Demnach ist es nicht verwunderlich, dass auch IPA Kameraden aus fernen Ländern gerne freundschaftliche Kontakte zur Sektion Österreich pflegen. Aus diesem Grund war im Vorjahr beim Nationalen IPA-Kongress in St. Pölten eine Delegation aus Tartastan bei uns zu Gast.

Tatarstan ist eine autonome Republik in der Russischen Föderation. Heuer erfolgte die Gegen-einladung in die Landeshauptstadt Kazan und Moskau, die der Generalsekretär der Österreichischen Sektion, Otto **König**, der 2. Vizepräsident, Willibald **Elian**, und der Schriftführer der LG Niederösterreich, Alfred **Amcha** (Bildmitte) gerne an-nahmen.

Die Kameraden in Tartastan waren stets bemüht, den Gästen aus Österreich ihr sehr reiches Geschichts- und Kulturerbe - u.a. bei Führungen durch verschiedene Museen und den Kreml - näherzubringen. Ein Besuch in der Hochschule für Polizeibeamte gab Einblick in die moderne Ausbildung, und sogar im Innenministerium wurde die österreichische Delegation sehr herzlich empfangen. Besonders beeindruckend war das friedliche Zusammentreffen dreier Kulturkreise (des turktatarischen, des russisch-slawischen und des finno-ugrischen) sowie zweier Religionen (Islam und Christentum), was die Einzigartigkeit dieser Region und die Originalität der Kultur Tartastans prägt.

Republik Tartastan



Föderationskreis: Wolga
 Fläche: 67.847 km²
 Bevölkerung: 3.786.358 EW
 Dichte: 56 EW/km²
 Hauptstadt Kasan: (1.14 Mio EW)
 Offizielle Sprachen: tatarisch, russisch
 Ethnische Zusammensetzung: Tataren (53,2 %) Russen (39,7 %) Tschuwaschen (3,1 %) Udmurten (0,6 %)
 Präsident: Rustam **Minnichanow**
 Gründung: 27. Mai 1920
 Zeitzone: UTC+4
 Website: www.tatar.ru

Prof. Hans Viertler zum 80. Geburtstag

Ein besonderes IPA Mitglied feiert Geburtstag! Hans **Viertler** absolvierte nach seiner Schulausbildung eine Schlosser- und Maschinenschlosserlehre, die er 1950 abschloss. Bereits 1951 trat er in den Gendameriedienst ein, der ihn an verschiedene Dienstorte führte. Von 1959 bis 1964 war er in der Spurensicherungs- und Brandgruppe des LGK Kärnten tätig. Nach seinem Wechsel zur BPD Klagenfurt baute er dort die kriminaltechnische Untersuchungsstelle auf und war als deren Leiter bis 1991 tätig.

Neben seinen anstrengenden beruflichen Verpflichtungen war es ihm aber immer ein echtes Anliegen, sich der Geschichte seiner Heimat zu widmen. Ungezählt sind seine Beiträge in den Fachzeitschriften. Sein Interesse galt dabei allen Sparten der Landesgeschichte aber auch der Kriminalgeschichte. Seit 1995 baute er gemeinsam mit Dr. Karl Frick das Archiv der Marktgemeinde Velden auf, darauf basierend erschienen immer wieder Publikationen zur Gemeindegeschichte.

Sowohl seine berufliche als auch seine wissenschaftliche Tätigkeit blieben nicht unerkannt. Zahlreiche Auszeichnungen würdigen die Arbeit des Jubilars. Darunter befinden sich das Silberne Verdienstzeichen der Republik Österreich, das Große Ehrenzeichen des Landes Kärnten für besondere Verdienste und der Ehrenring der Marktgemeinde Velden. Im Jahre 1995 wurde ihm die Ehrenmedaille des Geschichtsvereins für Kärnten verliehen und 2004 verlieh ihm der Bundespräsident den Berufstitel Professor. Diese Dankeszeichen der Öffentlichkeit würdigen die Jahrzehnte dauernde Tätigkeit des Jubilars.

Dankbar sind aber wohl vor allem jene, die aus seinen Aufsätzen und Beiträgen neues Wissen um die heimatliche Geschichte erlangen konnten. Die Schriftleitung der Kärntner Landsmannschaft bedankt sich bei Prof. Hans Viertler für seine ungezählten, vielfältigen und fundierten Beiträge, die stets eine Bereicherung der Zeitschrift darstellen. Hans ist seit 1968 IPA Mitglied. Die große IPA Familie wünscht ihm noch viele gesunde Jahre!



Hans Viertler, 2010 im Gemeindearchiv Velden.
 Foto A. Kleewein, Repro aus KLM Heft 7-8/2010



vlnr. Michael Hendrich, Georg Ragyoczy, Bgm. Mag. Karl Schlögl, DI Astrid Wessely. Foto: Gerhard Glazmaier

Anlässlich des „Arkadenfestes“ am Hauptplatz Purkersdorf erhielt Bgm. Mag. Karl **Schlögl** von Künstlervereinsobmann Georg **Ragyoczy** ein Cartoon von Michael **Hendrich** zu seinem 20-jährigen Bürgermeisterjubiläum, was diesen sichtlich freute.

Wie am Bild auch zu erkennen ist, gibt es auch eine Anspielung auf seine Zeit als Innenminister...

Mit am Foto auch die Gablitzer Architektin DI Astrid **Wessely**, die gemeinsam mit Georg Ragyoczy den Verein „DIE KÜNSTLER - Verein im Wienerwald“ gründete. Der Verein hat derzeit 129 Mitglieder aus 21 Wienerwaldgemeinden aus den diversesten Kunst-richtungen. Übrigens: Michael Hendrich hat schon einige IPA-Broschüren bebildert, weil er einfach „der Beste“ ist.

Kinder der Waldschule auf Sommerfrische



Wer hat Erholung nötiger als die schwerstbehinderten Kinder der Waldschule NÖ. Liebevoll kümmern sich die Betreuerinnen um ihre Schützlinge. Die IPA unterstützt sie seit Jahren finanziell. Auch vor Ort persönlich, wie hier Georg **Rindler** und Ewald **Grollitsch** (hi. mit Walter **Bidin**, dem VBL von Lignano/Italien).

Ein Baum und ein Stück Freundschaftskette

Das IV. Internationale Freundschaftstreffen der VB Bork war für ca. 180 IPA Mitglieder und Freunde aus neun Nationen eine ausgezeichnet organisierte IPA Veranstaltung.

Das Quartier wurde in den Unterkünften der 54 ha großen Anlage des Landesamtes für Ausbildung, Fortbildung und Personalangelegenheiten, der Polizei Nordrhein-Westfalen (LAFP NRW) in Bork bezogen.

Das Team der IPA Bork unter der Leitung von Konrad **Bröker** hatte ein ausgezeichnetes Programm für acht Tage geplant und geboten.

Am Anfang stand ein Rundgang über das LAFP Gelände mit fachkundigen Erklärungen über die Ausbildungsmöglichkeiten und des Freizeitangebotes in dieser Anlage.

Im Zuge des Aufenthaltes wurden auch das Ausbildungszentrum für das Dienstleistungszentrum Stukenbrock, das Polizeimuseum im Polizeipräsidium in Dortmund und die Dienststelle der Bombenentschärfer in Düsseldorf besucht. Die Besichtigung des Bergbaumuseums in Bochum war sehr interessant.

IPA Freunde führten uns durch die Städte Münster, Köln, Dortmund und Düsseldorf bzw. das Schloss Nordkirchen.

Bei den gemütlichen Abendveranstaltungen wurden neue Kontakte geknüpft und Erfahrungen ausgetauscht.

Im Zuge des Sommerfestes wurden an drei Hilfsorga-



Ewald Grollitsch mit niederländischer Kollegin vor dem österreichischen IPA Baum.

nisationen Schecks in der Höhe von 6.000 Euro für soziale Zwecke überreicht.

Einer der Höhepunkte war die Erweiterung des IPA Waldes und die Verlängerung der IPA -Freundschaftskette. IPA Freunde der Sektionen Australien, Niederlande und Österreich, die erstmals am Freundschaftstreffen teilnahmen, pflanzten im IPA Wald je einen Baum und verlängerten die Freundschaftskette mit einem je einen Meter langen Kettenstück mit Schlössern.

Für die Österreichische Sektion übernahm das Ehrenmitglied Ewald **Grollitsch** die Durchführung dieser würdigen Aufgabe.

Beim anschließenden Galaabend überbrachten die Vertreter des Ministeriums, der Polizeibehörde, der LG Nordrhein-Westfalen und der Delegationsleiter der jeweils teilnehmenden Nation ihre Grußbotschaften. Dieses Freundschaftstreffen vergisst man nicht!

Ewald Grollitsch

Editor: Wolfgang Bachkönig

Güssing: Mit den Motorrädern unterwegs waren 11 Biker der Kontaktstelle Güssing. Die Strecke führte über Ungarn in die Seewinkelgemeinde Illmitz, wo die Gruppe zu Mittag eintraf und in der Pusztascheune kulinarische Köstlichkeiten der Region genoss.

Oberwart: Eine tolle Reise in die Schweiz unternahmen KollegInnen der Kontaktstelle Oberwart. Nach einer anstrengenden Reise nächtigte die Gruppe in Papan und unternahm von dort zahlreiche Ausflüge zu den Sehenswürdigkeiten im Kanton Graubünden.



Eisenstadt: Landespolizeikommando wird zur Landespolizeidirektion. Im Zuge der Neustrukturierung gab es im Burgenland einen Wechsel an der Spitze der Führungskräfte. LPD wurde HR Mag. Hans-Peter Doskozil, seine beiden StV sind GMjr Werner Fasching, M.A. und HR Christian Stella, M.A. Viel Erfolg für die Zukunft wünscht die IPA Burgenland!



Die Güssinger Biker.



Die neue Führung der Landespolizeidirektion li. Christian Stella, Werner Fasching, Landeshauptmann Hans Niessl, Hans Peter Doskozil.

Donnerstag, 25.09.2012
Bis 17:00 Uhr, Aperitif im Hotel Nationalpark, Apollonierstraße 36, 7342 Steinta

Freitag, 26.09.2012
Bis 09:30 Uhr, Sitzungsbeginn
Gäste: 09:30 Uhr, Abfahrt zur Seewinkel Radifahrt durch den Nationalpark, Besichtigung der Basilika und Schloss Walfarnitz
Gäste sind bis 17:00 Uhr Fahrt zum Weingut FMC zur Weinverkostung und Abschluss

Sonntag, 27.09.2012
Freibad, 09:00 Uhr Abfahrt ins Golf-Center Farnitz
12:30 Uhr Mittagessen anschließend Fahrt in das Dorfzentrum nach Mautschiß
18:00 Uhr Abfahrt in der Via Viva zum Freibad in die Pannónia-Gebäude

Sonntag, 28.09.2012
nach dem Freibad Verabschiedung der Gäste

50 Jahre IPA Burgenland
- es lohnt sich!
Anmeldung auf <http://burgenland.ipa.at>



Die Oberwarter Reisegruppe in der Schweiz.

Begeisterte Sportler am Strand - Beachvolleyball-Turnier in Andau

Neusiedl/See: Urlaub, Sommer, Sonnenschein und Sport – all das verbindet Beach-Volley-Ball und erfreut sich daher immer größerer Beliebtheit. Es gibt wahrscheinlich keine andere Sportart, bei der man körperliche Ertüchtigung, Vergnügen und Badefreuden so eng miteinander verbinden kann. Die Kontaktstelle Neusiedl hat deshalb bereits zum zweiten Mal ein derartiges Turnier veranstaltet. Und der Aufwand hat sich abermals gelohnt, denn die hohe Teilnehmerzahl des Vorjahres konnte heuer bei weitem übertroffen werden.

Der Badesee in Andau, der im Seewinkel, unmittelbar neben der ungarischen Grenze liegt, war am 21. August 2012 Austragungsort des 2. Beachvolleyball-Turniers der Kontaktstelle Neusiedl/See. 10 Mannschaften der Polizeiinspektionen des Bezirkes Neusiedl/See haben zu je vier Spielern in zwei Gruppen um den Sieg gekämpft, der zwangsläufig nach Neusiedl/See gehen musste. Die „Neusiedler“ waren nämlich

mit zwei Mannschaften angetreten, die in ihren Gruppen gewannen und somit das Finale bestritten. Im Spiel um den dritten Platz setzten sich die „Parndorfer“ gegen die „Illmitzer“ durch.

In der Mannschaft der Sieger – Neusiedl I – standen Stefan **Hamm**, Helmut **Sztrak**, Gerhard **Schötl** und Markus **Kroll**.

Für die anderen Teilnehmer galt der olympische Gedanke – „Dabeisein ist alles!“ Da aber die Veranstaltung nach

dem Schlusspfeiff noch lange nicht zu Ende war, kamen alle Sportler auf ihre Rechnung. Freundschaften wurden neu geschlossen oder lebten bei ausgezeichnetem Wein aus der Region und kulinarischen Köstlichkeiten

wieder auf –
ganz im Sinne der IPA

– Servo per amikeco !!

Manfred Hafner

Editor: Erwin Thomas Weger

Beim Weltkongress in Israel wurde LGO MBA, MBA Wolfgang **Gabrutsch**, als Stellvertreter des internationalen Schatzmeisters (AIT - Assistant International Treasurer) in das höchste Gremium der International Police Association gewählt.

Wir gratulieren herzlich!

Im August waren die IPA Freunde Lutz und Yvonne **Gebauer** aus Wolfsburg mit dem Motorrad zu Besuch in Kärnten. Die Gäste wurden von VBL Roland **Lederitsch** und Schatzmeister Kurt **Dörfler** bestens betreut. Ausführliche Infos finden Sie hier:

<http://www.ipa-ktn.at/>.

Zum Fußballturnier beim traditionellen Familienfest der IPA Villach konnten am Sportplatz in Maria Gail Teilnehmer aus Monfalcone, Udine, Tarvis und Villach begrüßt werden. Sieger wurde die Mannschaft aus Monfalcone, die Villacher belegten Platz 2 vor Tarvis und Udine.

Am 11. Oktober 2012, um 16:00 Uhr, findet die ordentliche Mitgliederversammlung der IPA Klagenfurt mit Neuwahlen in den Räumlichkeiten der Arbeiterkammer Kärnten in Klagenfurt statt. Den Wahlvorschlag und Informationen dazu finden Sie auf www.ipa-ktn.at/!

30. IPA Bergwanderung im Maltatal



Die Organisatoren und Helfer/innen mit den IPA – BergfreundInnen im Kölnbreinkar.

Vom 7. bis 9. September lud die VB Oberkärnten zur 30. IPA Bergwanderung im Bereich der Kölnbreinsperre im Maltatal / Kärnten. Diese Veranstaltung, welche vom EO Ewald **Grollitsch** ins Leben gerufen wurde, wird im Jahresrhythmus von der IPA VB Traunstein, dem IPA Regionalklub Gorenjska (Kranjska Gora), der IPA Dolomiti Cortina und der VB Oberkärnten organisiert. Im Maltatal durften die Organisatoren neben zahlreichen Tagesgästen 70 Teilnehmer aus Deutschland, Slowenien, Italien und den Bundesländern aus Österreich, willkommen heißen. Die Delegationen der Mitveranstalter wurden von Franz **Winding** und Enri-

co **Piz** aus Südtirol, Miran **Klavora** aus Laibach und Christian **Kirsch** aus Traunstein angeführt. Auch der sonst als versierter Skilehrer bestens bekannte Jürgen **Topien**, reiste mit seinen Freunden aus Calw an.

Bei Kaiserwetter nahmen 16 IPA Bergfreunde die geplante Tour auf den Weinschnabel in Angriff. Die größere Gruppe wanderte zur Osabrücker Hütte. Beim gemeinsamen Almpicknick im Steinbruch der Maltasperre im Kölnbreinkar stärkten sich die Bergfreunde mit Kesselgulasch. Ein Wiedersehen gibt es bei der nächsten Bergwanderung, die von der IPA Traunstein ausgerichtet wird. ETW

50 Jahre IPA Regensburg



vlnr. Mitterdorfer, Grollitsch, Schmalzl, Kogler- Spendenübergabe.

Die IPA Regensburg lud vom 13. - 15. Juli 2012 zu ihrer 50-Jahr-Feier ein. Von der LG Kärnten machten sich Ehrenobmann Ewald **Grollitsch**, Hermann **Kogler** und Josef **Mitterdorfer** auf den Weg nach Bayern. Am Freitag angekommen, wurden wir im Hotel mit Kaffee und Kuchen begrüßt. Der offizielle Begrüßungsabend fand dann im „Kneitinger Keller“ statt.

Am Samstag wurden wir vom Regensburger Oberbürgermeister Hans **Schaidinger** im historischen Reichssaal (Immerwährender Reichstag – Wiege des europäischen Parlaments im Heiligen Römischen Reich) willkommen geheißen. Im Reichstagsaal stellte er uns seine Stadt in lebendigen Worten vor. Im Anschluss wurden den Gästen bei einem Stadtrundgang die Sehenswürdigkeiten der Stadt vorgestellt. Um 15.00 Uhr lud die VB Regensburg zu einem Benefizkonzert des

Polizeiorchesters Bayern unter Leitung von Franz **Seitzgötz** in die Herz-Jesu-Kirche. Die Besucher lauschten dem Streifzug durch die Musik der verschiedenen Epochen und Musikstile andächtig. Besonders bewegt zeigte sich das Publikum von John Philip Sousas „Näher mein Gott zu dir“, das das Orchester der „Titanic“ spielte, während das Schiff sank.

Der Tag klang mit dem Festabend in der Gaststätte „Menzo“ aus. Dabei konnten die Kärntner dem VBL Franz **Schmalzl** insgesamt 200,- Euro für soziale Zwecke überreichen.

Am Sonntag wurde in der Stiftskirche „Unserer Lieben Frau zur Alten Kapelle“ ein Festgottesdienst gehalten. Nach dem anschließenden Frühschoppen mit Weißwurstessen traten wir die Heimreise an.

JoMi

Zwei große Ereignisse warten auf dich!

Das Krampuskränzchen und die Jubiläumsskiwoche.

Siehe Terminkalender.

Editor: Verena Fuchs

IPA NÖ: Reisereferent Harald **Albrecht** ist es wieder gelungen, eine tolle Reise auf die Beine zu stellen. „USBEKISTAN“ - Reise ins Herz der Seidenstraße, zu den prächtigsten Bauten des Islam“. Das Programm findet man unter niederösterreich.ipa.at/Reisen.

Krems/Wachau-Horn-Zwettl: Die 1. Theaterfahrt findet am 7. 11. statt. Ziel das Kabarett Simpl. „100 Jahre Simpl“ mit Niavarani und Schmidleitner. Ein heißer Tipp, also sichern Sie sich Karten. Anmeldung bei **E. Schandl** (0664/3019247 oder emmerich.schandl@ipa.at).

Wr. Neustadt: Am 9. November findet das traditionelle Ganslessen statt. Beginn ist voraussichtlich um 18 Uhr. Veranstaltungsort das Hotel Sopron in Sopron. Nähere Informationen zu Kosten und Abfahrtszeit gibt es bei den Funktionären der VB Wr. Neustadt.

Neunkirchen: Am 12. November findet die alljährliche **Generalversammlung** der Verbindungsstelle statt. Auf dem Programm stehen unter anderem **Neuwahlen**. Beginn ist um 18 Uhr. Veranstaltungsort ist das Gasthaus Beisteiner in Peisching

Kremser Biker in Lofer



vnr. Erwin Gindler, Elisabeth Lösch, Paul Seel „Do it yourself“: Wachauer Wein zum Selbermachen.

Krems / Wachau - Horn-Zwettl: Pünktlich vor dem Motorradtreffen in Lofer ging die Schönwetterperiode zu Ende, und es begann zu regnen. Erwin **Gindler** war mit dabei und schildert: „Die Tour führte über

Saalfelden, Leogang, Fieberbrunn und Unken. Über 40 Motorräder sind eine ganz schön lange Schlange. Alle verhalten sich äußerst diszipliniert. So kommen wir am späten Nachmittag gesund und vollzählig in unser Quartier. Wir haben uns wie immer ein tolles Geschenk einfallen lassen. Es gibt zwei Rebstöcke, geschmückt mit Metallplaketten von alten Haftraumtüren mit der Aufschrift „IPA-Weingarten“ und „VB Krems/Wachau“. Soweit vorhanden, trugen wir Lederhosen. Sind immer für ein Späßchen gut, die Kremser. Das Treffen endet mit einer Fahrzeugweihe im Wallfahrtsort Maria Kirchentäl.“

Niederösterreich:

Als kulturelles Highlight ermöglichte die LG eine Busfahrt nach Vorarlberg. 36 Teilnehmer nahmen dieses Angebot an. Edmund **Jörg** ließ es sich nicht nehmen, den Besuchern die Schönheiten seines „Ländles“ zu zeigen. So konnten sie das Große Walsertal, Stift St. Gerold, eine Schifffahrt auf dem Bodensee und das Städtchen Lindau/B kennen lernen. In besonderer Erinnerung bleiben uns die Kameraden der IPA Bregenz, die uns vor der Aufführung eine Backstageführung auf der Bühne der Bregenzer Festspiele ermöglichten.



Edmund Jörg (Mitte) mit Gebert Salzmann (li daneben) kümmerte sich sorgsam um seine Gäste.

Schließlich bildeten der Besuch der Oper und eine Besichtigung im Schloss Linderhof den krönenden Abschluss dieser Reise.

Finanzielle Unterstützung nach tragischem Todesfall



vnr. Stv. LPKdt Oberst Anton Haumer, Sicherheitsdirektor Dr. Franz Prucher, Lebensgefährtin von Koll. Rillander, Schatzmeister Friedrich Steif und LG Sekretär Gert-Peter Benesch.

LG NÖ-St. Pölten: Noch ehe das gemeinsame Eigenheim fertig gestellt werden konnte, kam Kollege **Rillander** ums Leben. Über Initiative von LGO Willibald **Eliau** und dem Vorstand der LG NÖ konnte seiner Lebensgefährtin mit Unterstützung der VB St. Pölten und dem Sozialreferat der Sektion Österreich ein namhafter Betrag als „kleiner Tropfen“ zur Linderung der finanziellen Not überreicht werden.



vnr. Otto König, Eli und Willi Elian, Ingeborg Rinke, Martin und Klaudia Hoffmann sowie Silvia König.

Krems / Wachau - Horn-Zwettl: Trotz wechselhaftem Wetter besuchten mehr als 120 Personen die Grillfeier der VB. Als Ehrengäste konnte VBL Martin **Hoffmann** Generalsekretär **Otto König**, LGO Willibald **Eliau**, Bürgermeis-

terin Inge **Rinke**, Vize Prim. Dr. Reinhard **Resch** und viele andere Stadtpolitiker begrüßen. Die Gäste wurden mit Steckerlfisch, Grillspezialitäten, gutem Wein der Winzer Krems, mit Schifffahrten auf der Donau uvm. belohnt.

Editor: Otto Steindl

Linz: Achtung Sammler: Am 20. Okt. 2012 findet im Stadtsaal der Gemeinde Steyregg die 19. Internationale APICA-Sammlerbörse statt. Kontakt zur Anmeldung: Gerhard **Braunschmid** Tel: +43/699/17105513 - oder kassier.ooe@ipa.at).

Bitte beachtet den Reisehinweis im Terminkalender Jänner/Feber 2013 „Goldenes MYANMAR mit Wasserfest“ Große Rundreise führt zu den schönsten Pagoden. Info bei Otto **Ratzinger**, golden.dreams@gmx.at Telefon 0676/5228337.

Steyr: Termin zum Vormerken: Das laufende Jahr geht mit Riesenschritten zu Ende, deshalb denken die Funktionäre in Steyr schon jetzt an die Jahresabschlussfeier. Sie findet am Freitag 23. Nov. um 19:00 Uhr in der Beamtenkantine der JA Garsten statt.

LG OÖ. Am 31. Oktober 2012 findet in Rohrbach die Herbstsitzung des erweiterten Landesgruppenvorstandes statt. Bei dieser Sitzung werden schon definitive Gespräche betreffend des XVIII. Nationalen Kongresses geführt. Die Teilnahme aller Funktionäre ist Pflicht.

Radreise in die Lüneburger Heide



vlnr. Fußgängerzone in Celle mit den IPA Freunden Karl Gassner, Margarethe Wolkerstorfer u. Gerald Glansegg

Linz: Heuer veranstaltete die IPA Linz eine Radtour in der niedersächsischen Lüneburger Heide. 31 rad- und kulturbegeisterte IPA Freunde waren dabei. Wir wurden schon kurz vor Celle von den IPA Freunden Ulrich **Krause** samt Begleitung

abgefangen und bis zur Polizeidirektion begleitet. Einen netten Abend mit Krause und seinem Sekretär Harald **Michael** verbrachten wir mit Austausch der Gastgeschenke in gemütlicher Runde. Drei Radtouren hatten wir im Landkreis Celle im Programm. Weitere vier Tage verbrachten wir Raum Lüneburg in Brietlingen. Dort wurden wir ebenfalls von einer Abordnung der IPA Lüneburg mit ihrem VBL Jürgen **Heinle** sehr

nett empfangen. Wir wurden am nächsten Abend von der VB Lüneburg in ihrem IPA Heim eingeladen. IPA Freunde aus Lüneburg leistete uns Gesellschaft und bemühten sich in eindrucksvoller Weise um unser Wohlbefinden. Mit humorvollen Einlagen und Musik, die ein IPA Mitglied mit seinem Akkordeon zum Besten gab, wurden wir unterhalten. Die Lüneburger brachten uns in Stimmung. Schwer verabschiedeten wir uns von den IPA Freunden aus Lüneburg. Es entstanden wieder einige nette Freundschaften. Die Lüneburger Woche war ein voller Erfolg. Bericht und Foto: Willi Hofbauer - Ehrenobmann der IPA Linz



Schärding: Die VB trauert um Johann **Mayrhofer (82)**



Er war 32 Jahre Mitglied der IPA und Gründungsmitglied der VB Schärding im Jahre 1985. Er befand sich derzeit in der achten Funktionsperiode. Als VBLStv unterstützte er die Arbeit des Vorstandes mit beispiellosem Vorbild und vertrat die Vereinigung in der Öffentlichkeit im Sinne unseres Wahlspruches „SERVO PER AMIKECO“ immer bestens. Mayrhofer wurde im Jahre 2008 vom Bundesvorstand die Ehrenmedaille überreicht.

Besuch der IPA Kempten und der Ulmer Freewinger

Steyr: Am Pfingstmontag erhielt die IPA Steyr Besuch von Hubert „Sunshine“ **Wagner**, Mitglied der IPA Kempten sowie Günter **Brendel** und Horst **Zinke** von den „Ulmer Freewinger“. Alle drei waren auch 2011 Gäste bei unserem Motorradtreffen. Nach einem gemütlichen Abend in meiner Gartenhütte machten wir uns am Dienstag auf zu einer Tour Richtung Almsee. Auf schönen Straßen über Oberschlierbach - Aussichtspunkt Weißn am Sattel - vorbei an der Burg



Bikertour in herrlicher Landschaft.

Altpernstein, begaben wir uns zum Almsee. Dann ging's weiter über Steinbach am Ziehberg nach Klaus und anschließend nach Krens-

münster. Unsere Freunde versprochen, uns wieder mal zu besuchen.

Bericht u Foto: Alois Bitzinger

Der Bericht aus Steyr über das Motorradtreffen der IPA und der Bikerunion Karlsruhe findet Ihr auf der IPA OÖ Homepage!

Alle Berichte in voller Länge: www.ipa.at/oo



R. **Kainar** und B. **Gludovatz** haben IPA-Reiseberichte auf unserer Homepage www.salzburg.ipa.at öffentlich zugänglich gemacht. Wenn auch Sie Ihren IPA-Urlaub anderen Mitgliedern erzählen und Bilder zeigen möchten, schreiben Sie an presse.sbg@ipa.at

Das **eraclea palace hotel** bietet allen IPA-Mitgliedern und deren mitreisenden Familienangehörigen für die gesamte Saison 15% Ermäßigung auf den Listenpreis. Zusätzlich gibt es das Angebot vier Nächte buchen, drei bezahlen. Näheres auf www.salzburg.ipa.at

Ein Jahr lang mit dem Wohnmobil durch die USA und Mexiko unterwegs! Die IPA-Weltenbummler aus Berchtesgaden **Ernst und Bärbel Pauler** zeigen einen ihrer bereits mehrfach öffentlich vorgeführten Videovorträge bei unserer heurigen Weihnachtsfeier.

Die **Weihnachtsfeier** der LG Salzburg findet am **11. Dezember 2012** ab 17:00 Uhr im Landgasthof Rechenwirt in Glasenbach, Austraße 1, statt. Alle unsere Mitglieder werden er sucht, daran teilzunehmen und sich dem gebotenen Programm hinzugeben.

IPA Mitglied Edi Popp leitet die Harley-Davidson Charity-Tour in Salzburg



Im Frühjahr 1996 erstmals veranstaltet, hat sich die **Harley-Davidson® Charity-Tour** zu einem der bedeutendsten österreichischen Motorrad-Events entwickelt. Hunderte Harley-Davidson® Fahrer und Biker anderer Marken fahren jedes Jahr durch Österreich und sammeln Spenden für Bedürftige, im Besonderen muskelkranke Kinder in Österreich! **Eduard Popp** leitete die Tour mit seinem Salzburg Chapter www.salzburg-chapter.at von Schladming

über den Pongau, Pinzgau, das deutsche Eck über Salzburg nach Oberösterreich bis Linz. Er bedankt sich bei den Kolleginnen und Kollegen die durch ihr beherztes Engagement einen sicheren Tour-Verlauf garantierten.

IPA Stammtisch



Besuch erhielten wir beim August-Stammtisch von der IPA-Verbindungsstelle Berchtesgadener Land. Zum geselligen Stelldichein fanden sich u.a. auch der Ehrenobmann der LG Salzburg, Dieter **Rauchenzauner**, der scheidende Obmann der IPA-VB-BGL, Anton **Hartenstein** und der neue Verbindungsstellenleiter unserer Nachbarn, Reinhard **Löwe** (tätig im Fortbildungsinstitut der Bayerischen Polizei in Ainring), ein. Der „neue Besen kehrt gut“ und die Borsten des alten Besens (der ihm zur Seite steht) kennt alle Ecken und Kanten. Beiden wünschen wir für die Zukunft alles Gute und dem neuen VBL für seine Tätigkeit im Vorstand viel Erfolg.

Bilder wie diese erwarten uns

bei der Weihnachtsfeier am 11.12.2012 im Videovortrag der Weltenbummler



Ernst und Bärbel Pauler

Editor: Günter Pratter

Die IPA GU veranstaltet am 16.12.2012 eine Tagesbusfahrt zum Adventmarkt nach St. Wolfgang. Anmeldung bzw. Auskunft zu dieser Veranstaltung beim Sekretär Emil **Behlolavek** oder bei jedem Funktionär der IPA Graz-Umgebung. Mehr: graz-umgebung.stmk.ipa.at

Gottfried **Löffler** von der IPA Graz wird am 16.11.2012, ab 16:00 Uhr, im (IPA)-GH „Kreuzwirt“ in Graz, Annaplatz 2 einen Filmvortrag über Vietnam und Kambodscha zeigen - dazu sind alle Mitglieder eingeladen. Im Anschluss gibt es ein gemütliches Zusammensitzen.

13.10.2012: Wandertag der IPA Fürstenfeld-Hartberg vom GH Schanz (Gemeinde Fischbach) zum do. IPA Kreuz mit Agape durch Diakon **Ertl**. Im Anschluss gibt es beim GH Zink ein gemeinsames Mittagessen. Anmeldung und Auskunft bei VBL Elke **Strohmeier**.

Vom 09. bis 12.05.2012 haben Sigi **Hafner**, Kurt **Tomanek** und Dieter **Siegl** von der IPA Fürstenfeld-Hartberg an einem IPA Fußballturnier auf Mallorca teilgenommen. Für die IPA Kollegen war es eine sehr gelungene sportliche Veranstaltung mit einigen neuen Kontakten.

Josef Steiner - ein 70er!



vnr. LGO Mag Alois Kalcher und der Jubilar, EO Sepp Steiner.

WEITERE IPA NEUIGKEITEN AUF
STEIERMARK.IPA.AT

Sepp Steiner, ein Pionier der steirischen IPA, feierte bei bester Gesundheit seinen 70. Geburtstag im Rahmen der IPA-Funktionäre, die seinen Weg begleiteten.

Er gründete am 3.6.1986 die VB Graz-Umgebung, zu deren ersten Leiter er gewählt wurde. Er organisierte zahlreiche Reisen und führte Veranstaltungen durch. Bis zu seiner Wahl zum LGO stieg der Mitgliederstand rapid an, sodass die VB mit rund 800 zu einer der größten in der Stmk wuchs.

Als LGO kam er in den Bundesvorstand und wurde 1996 zum IEC-Delegierten

gewählt. Als solcher nahm er bei vielen Kongressen teil; der spannendste war wohl der in Reno/USA zur Zeit des Anschlages auf das World Trade Center.

Er gründete das Sicherheitsforum im Rahmen der Arge-Alpen-Adria-Vereinigung und war Teilnehmer an allen Tagungen, zum Teil als Vortragender zu polizeilichen Themen. 1999 organisierte er den Nationalen Kongress in Graz.

Auf Grund seiner besonderen Verdienste erhielt er den Ehrenring der Sektion, und ihm wurde auch die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Der Landesgruppenvorstand wünscht ihm alles Gute und viel Gesundheit.

Internationaler IPA Wandertag



Bereits zum 19. Mal organisierte unser Wanderführer Hans **Sammer** (Bild re. Mit seiner Gattin) das traditionelle IPA-Wanderwochenende der LG Steiermark. Diesmal durchwanderte man den Naturpark Südsteirisches Weinland.

Am ersten Tag wanderten

die 35 Teilnehmer, darunter auch 17 Kolleginnen und Kollegen der IPA Veszprem/Ungarn, den Grenzpanoramaweg entlang der österreichisch-slowenischen Grenze. Am Abend gab es für die Wanderer eine ganz spezielle Weinverkostung in einer Buschenschank.

Am zweiten Tag wanderte die Gruppe durch das Naturjuwel „Altenbachklamm“. Diese erstreckt sich über eine Länge von ca. 2.3 km und beinahe 400 Höhenmeter. Beindruckend war für die Teilnehmer die Talüberquerung über eine Hängebrücke in einer Höhe von 14m und



auf einer Länge von 30 m. Die Teilnehmer, darunter auch die 2. Internationale IPA Vizepräsidentin Dr. Julianna **Papne**, genossen die schöne, sehr gepflegte Natur- und Kulturlandschaft der Südsteiermark mit ihrem südlichen Charme.



Wir gratulieren der neuen Polizeiführung in Tirol: Mag. Helmut **Tomac**, Dr. Edelbert **Kohler** und Norbert **Zobl** - drei gern gesehene IPA Mitglieder in unseren Reihen. Wir freuen uns auf ein weiterhin gedeihliches Miteinander so ganz im Sinne von Servo per amikeco.

Unaufhaltsam rückt er näher, der XI. Imster IPA Advent in der Trofana Raststätte in Mils am 1. Dezember. Ohne Anmeldung geht hier nichts! Alle Einzelheiten zur bedeutendsten Adventveranstaltung der IPA im Alpenraum finden Sie auf <http://imst.tirol.ipa.at>.

Der Zillertaler Hüttenabend war - wie üblich - eine mords Gaudi. Alles, was das Zillertal im Herbst zu bieten hat, wurde eins zu eins an die IPA Freunde aus Nah und Fern weitergegeben. Wer nicht dabei sein konnte, dem empfehlen wir <http://zillertal.tirol.ipa.at>.

Die Vereinsheime haben wieder geöffnet, in Imst, in Innsbruck und in Reutte. Da geht es nicht nur kulinarisch zur Sache. Natürlich können auch Vereinsgeschäfte erledigt werden. Öffnungszeiten und Angebote stehen auf den Homepages der Verbindungsstellen.

50 Jahre IPA Tirol - Es war ein Fest der Superlative



Josef „Jupp“ Zander aus Mönchengladbach bei der Versteigerung des selbst gestickten IPA Logos. Über 1000 € kamen zusammen.



Da Zillertaler und die Geigerin mit Simone. Wir freuen uns immer auf sie!



Fesche Dirndl am Festabend.



IPA Freund Markus Gollner (re) mit seinen Musikanten aus Absam.

Um es auf den Punkt zu bringen: Schlechtestes Wetter, bestes Essen, großzügigste Gäste. Nach drei erlebnisreichen Tagen fuhren alle mit vielen guten Erinnerungen wieder in ihre Heimat - nach Deutschland, Italien, Frankreich, die Schweiz und USA. Alle österreichischen LG waren vertreten.

Besonders schätzten die Gäste, dass die Musik ohne Verstärker spielte, so blieb viel Zeit für gute Gespräche. Familie Plank vom Hotel Rumer Hof sorgte für Wohlfühlatmosphäre.

Anstelle von Gastgeschenken hatten wir um Spenden für CF gebeten, da auch einige Kinder von IPA Mitgliedern an dieser unheilbaren Stoffwechselkrankheit leiden. Die Börse saß bei allen locker, und so kamen weit über 4.000.-€ für den guten Zweck zusammen.

Die ganze Geschichte und viele Bilder gibt es auf <http://tirol.ipa.at>.



Maren Link und der IPA Chor gaben der Almmesse einen würdigen Rahmen.



Die Schuhplattler aus Absam führten Tiroler Brauchtum vor.



Franz Acs (Mitte) probierte als einer der ersten die IPA in Tirol aus und wurde vor 50 Jahren Mitglied. Er nimmt heute noch aktiv am Vereinsleben teil.



Abt German Erd vom Stift Sams zelebrierte die Messe auf der Gramialm, segnete die Fahnenbänder und Erinnerungskerzen.



v.l.nr. Maresi Kiederer, Reinhard Moser mit Gattin Tina und Tochter Celine, Steuerberater Franz Reisenbauer, Jupp Zander, Walter Schlauer bei der Übergabe von mehr als 5.500 € an CF.

Editor: Peter Magg

Die Seepolizei Hard hat ein neues Polizeiboot für die Einsätze auf dem Bodensee. Es ist mit der neuesten Technik ausgestattet, 20,88 m lang, 5,46 m breit und 28 Tonnen schwer. BM.I Johanna **Miki-Leitner** nahm die Schiffstaufe vor. Mehr auf <http://ipa.at>.

Der letzte Zöllner in Gargellen war Herbert **Dobler**, der 40 Jahre 90 km grüne Grenze im Hochgebirge zur Schweiz kontrollierte. Es wurde eine Wanderung in die Vergangenheit durchgeführt. Hubert **Kessler** und Karl **Schuchter** nahmen in nostalgischer Uniform teil.

Die IPA Esslingen besuchte das LPK Bregenz. Edi **Jörg** übernahm die Betreuung und Obstlt Rainer **Fitz** begrüßte die Gäste. Nach einem geschichtlichen Vortrag durch Horst **Spitzhofer** über die Gendarmerie 1848 bis zur heutigen Bundespolizei gab es eine Hausführung.

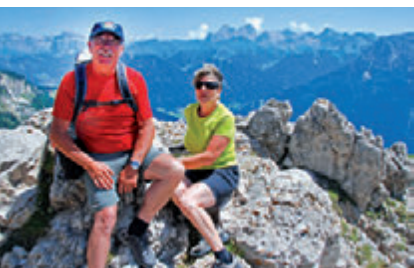
In Feldkirch/Gisingen erhielten 25 neue PolizistInnen ihr Abschlusszeugnis. Im Zuge dieser Veranstaltung lobte Landesrat **Schwärzler** die ausgezeichnete Arbeit der Polizei in Vorarlberg, die bundesweit die höchste Aufklärungsquote bei Kriminaldelikten aufweisen

Edelweiß, Enzian und Rosengarten



30 IPA Freunde aus Vorarlberg, Lindau und Ravensburg nahmen vom 16. – 20. Juli 2012 im Hotel „Rose Wenzler“ in Völs am Schlern in Südtirol Quartier. Grund dafür war die „1. IPA Wanderwoche“ die von Edi **Ortner** und Helmut **Pointner** vorbereitet und durchgeführt wurde. Das herrliche Sommerwetter lud gleich am ersten Tag zu einer kleinen Erkundungstour ein. Es ging von Völs hinauf zum Völser Weiher und weiter zur Tuffalm. Eine Fahrt mit dem Bus führte die Teilnehmer ins Tirsertal. An diesem Tag begann die Wanderung in Weisslahnbad und führte hinauf zum Tschafon und weiter zur Völseggspitze.

Bei herrlichem Wetter und bester Stimmung bei den Teilnehmern wurde eine etwas anspruchsvollere Tour in Angriff genommen. Ausgangspunkt war wiederum



Helmut Pointner mit Gattin.

Weisslahnbad. Von dort ging es von der Tschaminschwaige ins Tschamintal hinein bis zum Rechten Leger, hinauf zur Grasleitenhütte. Eindrucksvoll waren die vielen Felsstürme, die gigantisch in den blauen Himmel ragten. Zwischen dem Felsgestein entdeckten wir auch wunderschöne Edelweiß; den „Enzian“ gab es dann beim gemütlichen Hock in der Unterkunft.



Edi Ortner, Mitte, informiert.

Zur allgemeinen Begeisterung spielte Hubert **Müller** mit seiner Handorgel auf und trug so mit seinen Musikstücken sehr viel zur guten Stimmung der Teilnehmer bei. Zum „Rosengarten“ ging es am letzten Tag. Mit dem Bus zum Nigerpass, weiter zur Frommeralm und mit dem Lift zur Kölnerhütte. Von dort ging es über den „Hirzelweg“ (Panoramaweg) zur Rotwandhütte. Zum Tagesabschluss gab es noch eine Abendwanderung zum Törggelehof „Pitschelman“. Die Heimfahrt führte über Bozen - Meran nach Glurns. Mit einer Stadtbesichtigung und gemeinsamen Mittagessen ging eine tolle Wanderwoche zu Ende.

Kinderpolizei Kinderpolizei Kinderpolizei



Im Zuge des 135jährigen Bestehens der Freiwilligen Feuerwehr Hard wurde im Juli von den Blaulichtorganisationen, Rotes Kreuz, Wasserrettung, Feuerwehr Hard und der Polizei Hard ein Rahmenprogramm gestaltet. Neben den Zelten der teilnehmenden Organisationen wurde ein Zelt für die Kinderpolizei aufgestellt. Das Kinderpolizeizelt wurde von Al Andreas **Horb**, Insp Sabine **Gmeiner**, Insp Nadine

Berchtold und VB/S Peter **Kurz** betreut.

Mit Begeisterung absolvierten 125 Kinder den Aufnahmetest zur Kinderpolizei und erhielten einen Kinderpolizeiausweis sowie eine süße Überraschung. Sie durften einen Streifenwagen besichtigen und auf einem Dienstmotorrad sitzen, ganz mutige versuchten die schwere Schutzweste und den Stahlhelm anzuziehen bzw. aufzusetzen.

Foto: LPD Vorarlberg

Hoch hinauf

Am 2. September vormittags wurde auf dem 1565 m hohen Hochhäderich im Bregenzerwald die diesjährige Polizei-Bergmesse abgehalten. Der neue Landespolizeidirektor Dr. Hans-Peter **Ludescher** konnte bei herrlichem Wetter über 300 Gäste begrüßen. Diözesanadministrator Mag. Dr. Benno **Elbs** zelebrierte die Heilige Messe. Die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes wurde von einem Ensemble der Polizeimusik Vorarlberg durchgeführt. Auch beim anschließenden gemütlichen Hock im Berggasthof Hochhäderich sorgte das Ensemble der Polizeimusik für gute Stimmung.



Editor: Franz Führung

Wien ist unter anderem auch als Universitätsstadt bekannt. Immer wieder fragen IPA Mitglieder für ihre Kinder um günstige verlässliche Unterkunftsmöglichkeiten während deren Studienzeit an. Wir leiten gerne an uns berichtete Wohnmöglichkeiten weiter.

Der erste Clubabend nach den Sommerferien am 6.9.2012 wurde von vielen Mitgliedern bereits sehnsüchtig erwartet. Ab jetzt treffen sich wieder jeden Donnerstag von 17.00 bis 21.00 Uhr IPA Mitglieder zu gemütlichen oder Fachgesprächen.

Michael **Güttner**, unser IPA Biker, ließ in den vergangenen Wochen die Kilometeranzeige seines Bikes laufen. Die Erlebnisse der Fahrten durch Südtirol, Frankreich, Italien und die Schweiz sowie auch Sardinien werden unter anderem bei den Clubabenden erörtert.

Der Wettergott war uns heuer gnädig, es kam zu keinem Wasserschaden. Im renovierten Clublokal in Ottakring, Redtenbacher-gasse 22-32/8/16 - Eingang Degengasse 30-32 neben Stiege 8 stehen das Büro und der Clubraum wieder voll zur Verfügung der Mitglieder.

Einmaliges Erlebnis in Wien



Auf großer Fahrt.



Segnung.



Wasservorhang.

Am 27. August wurde bei der Schifffahrts-Polizeiinspektion Handelskai ein neues Polizeiboot auf den Namen „Wien“ getauft. Die Taufpatin Bundesinnenministerin Johanna **Miki-Leitner** und Bürgermeister Michael **Häupl** erwiesen bei der Befestigung der Schiffsglocke und der Wiener Fahne am neuen Schiff ihre handwerklichen Fähigkeiten. Weihbischof Franz **Scharl** segnete das neue Boot.

Für den feierlichen Rahmen sorgten das Polizeiorchester unter Kapellmeister Ernst **Zehetner** und eine Ehrenformation der Polizei Wien mit dem Fahnenrump unter dem Kommando von Rudolf **Haas**. Bei dieser Feier vertrat Otto **Steindl** als der Fachmann für das Schifffahrtswesen auf der Donau die IPA.

Erich **Kraus** konnte auf seinem Schiff noch eine große Anzahl an Ehrengästen willkommen heißen, wie SC **Feiner**, GL **Marek**, RefLtr IV/1/a **Rath**, Polizeipräsident **Pürstl**, Stv **Mahrer** und Angehörige des BM.I und der LPD Wien. Die Feuerwehr der Stadt Wien sorgte mit Booten für den bei Schiffstaufräusen üblichen Wasservorhang.

Die LG wünscht den Kollegen auf ihrem Schiff viel Erfolg und immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel. Mehr auf www.ipa.at.

-- FREMDSPRACHEN --

Junge IPA Mitglieder, welche sich gerne für Gästebetreuerungen oder Dolmetschaufgaben zur Verfügung stellen würden, werden eingeladen, sich entweder per E-Mail an wien@ipa.at zu wenden oder sich ganz einfach persönlich im Clublokal während des Clubbetriebes einzufinden. Der Clubbetrieb wird von Vorstandsmitgliedern abwechselnd geführt, Ansprechpersonen sind dabei immer anwesend. Zumeist werden im Clubraum neben allerlei Getränken auch kulinarische Schmankerl angeboten. Im Clubbüro können allenfalls Souvenirs erworben oder administrative Belange erledigt werden.

Die Friedensglocke in Mörsen/Telfs läutet täglich um 17.00 Uhr zum Zeichen der Freundschaft und guter Nachbarschaft in den Alpenländern. Die Teilnahme an der 50 Jahrfeier der IPA Tirol wurde genutzt um Erinnerungen an die Fahnenweihe bei der Friedensglocke vor einigen Jahren aufzufrischen.

SOZIALES

Wieder einmal hat das Schicksal zugeschlagen. Diesmal wurde uns ein Fall bekannt gemacht, bei dem ein 45 jähriger Polizist aus dem BLI 4 plötzlich an MSC erkrankte und wegen seiner sportlichen Kondition und seines eisernen Willens, aber auch wegen der überaus sehr teuren Behandlungen, vier Jahre danach noch selbständig leben kann. Die LG versuchte, ihm mit einer nicht unerheblichen Geldsumme, seine Behandlungen weiter zu ermöglichen und wünscht alles Gute. Der LG Tirol wurde für ihr Sozialprojekt CF ebenfalls eine Geldsumme überlassen. (CF - Cystische Fibrose, häufigste angeborene Stoffwechselerkrankung).



Josef Parak

Der IPA Fremdenführer der Landesgruppe Wien hat sich in der zweiten Reihe eingereiht und ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Die Landesgruppe bedauert seinen Schritt und wünscht ihm weiterhin alles Gute.



vlnr. Schatzmeister Vetter, Kollege Gerhard S, LGO Stammer.